## KURZBERICHT KOSTENRECHNUNG

## Die Kostenstellenbereiche

Sämtliche Aufwendungen der Haus des Stiftens für Unternehmen und Non-Profits gGmbH sowie alle Projekte in der Zeiterfassung werden eindeutig drei Kostenstellenbereichen zugeordnet:

- Kostenstellen im gemeinnützigen Bereich
- Kostenstellen des wirtschaftlichen Geschäftsbetriebs
- Allgemeine Kostenstelle

## Grundlage für die Ergebnisermittlung

Alle Mitarbeiter:innen erfassen ihre Arbeitszeiten projektbezogen, da sie sowohl wirtschaftliche als auch gemeinnützige Projekte betreuen. So werden die aufgewendeten Stunden präzise zugeordnet. Im Jahr 2023 haben die Mitarbeiter:innen 1.315 Stun-

den für die gemeinnützigen Projekte und 28.249 Stunden für wirtschaftliche Projekte gearbeitet. In Kombination mit den gewichteten Gehältern der Mitarbeiter:innen wurden 5,79 % der Personalkosten den gemeinnützigen Projekten zugeordnet, 94,21 % der Personalkosten den wirtschaftlichen Aktivitäten. Wie im Jahr 2014 mit dem Finanzamt vereinbart, werden auf Basis der oben dargestellten Prozentsätze die Aufwendungen aus der allgemeinen Kostenstelle auf den gemeinnützigen und wirtschaftlichen Bereich verteilt. Diese Aufteilung ist die Grundlage für die Ermittlung des Ergebnisses aus dem gemeinnützigen Bereich und dem wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb und somit Basis für die beim Finanzamt eingereichte Körperschaft- und Gewerbesteuererklärung der Haus des Stiftens gGmbH.

## Hinweis zur Kostenrechnung

Zu Beginn der 2020er Jahre stellt sich das Haus des Stiftens gesellschaftsrechtlich neu auf: Unter der Haus des Stiftens Network GmbH als Dachgesellschaft befindet sich die Haus des Stiftens für Unternehmen und Non-Profits gGmbH, die Haus des Stiftens Invest4Good GmbH sowie die Haus des Stiftens gGmbH, die Privatpersonen, Stiftungen und Non-Profit-Organisationen bei ihrem gemeinnützigen Engagement begleitet.

Verträge mit Geschäftspartnern, die von der Haus des Stiftens gGmbH geschlossen wurden, konnten erst im Laufe der Jahre 2022 und 2023 – je nach Tätigkeitsgebiet – auf die neu gegründete Haus des Stiftens für Unternehmen und Non-Profits gGmbH umgeschrieben werden. Dies hat zur Folge, dass Erlöse, wie im Tätigkeitsbericht dargestellt, buchhalterisch noch durch die Haus des Stiftens gGmbH vereinnahmt worden sind.